

Ausländische Gefahrgutvorschriften Kanada und USA

Stand: März 2009

Dieser Leitfaden entbindet in keinem Fall von der Verpflichtung zur Beachtung der gesetzlichen Vorschriften. Der Leitfaden wurde mit großer Sorgfalt erstellt. Dennoch übernehmen der Verfasser und der Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI) keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben, Hinweise, Ratschläge sowie für eventuelle Druckfehler. Aus etwaigen Folgen können deswegen keine Ansprüche weder gegen den Verfasser noch gegen den Verband der Chemischen Industrie e.V. geltend gemacht werden.

Das Urheberrecht dieses Leitfadens liegt beim VCI. Die vollständige und auszugsweise Verbreitung des Textes ist nur gestattet, wenn Titel und Urheber genannt werden.

Land	Übergeordnetes Regelwerk / Quelle	Verordnungen (GefahrGut-Recht)	"Bei Import aus D aus Gefahrgutsicht zu beachten"	Anmerkungen/ Besonderheiten	Andere zu beachtende Vorschriften
Kanada	<u>Transportation of Dangerous Goods Act, 1992</u>	Transportation of Dangerous goods Regulations (TDGR) Link: http://www.tc.gc.ca/tdg/clear/tofc.htm Zuständige Behörde: Transport Canada Link: http://www.tc.gc.ca	Folgende <u>zwingend</u> zu beachtende Abweichungen vom internationalen Standard, die schon bei Erreichen des kanadischen Hoheitsgebietes beachtet sein müssen und folglich bereits vom Verloader beim Versand zu berücksichtigen sind. Im Einzelnen handelt es sich um: <ul style="list-style-type: none"> - Angabe einer 24-h-Notfall-Telefonnr. (hier ist zu beachten, dass der Notfalltelefonnr. die Worte „24-Hour-Number“ vorangestellt werden müssen. - Angabe der Emergency Response Assistance Plan (ERAP) Nummer, sofern der jeweilige Stoff in Spalte 7 (ERAP Index) der Schedule 1 der TDGR gelistet und die Masse (kg oder L) der Sendung den Index-Wert überschreitet. - Druckbehälter für Gase müssen die kanadischen Druckbehältervorschriften erfüllen. 	Die aufgeführten Abweichungen können auch in der deutschen Übersetzung der IATA-DGR unter Abschnitt 2.9.2 (List of State Variations) unter „CAG (Canada)“ nachgelesen werden (s CAG-15, CAG-16, CAG-17). Obwohl die kanadischen State Variations für den Luftverkehr gelten, eignen sie sich auch ideal zum besseren Verstehen der für Transporte im Seeverkehr zu beachtenden Vorschriften der TDGR. Anders als in den USA sind in Kanada Verstöße gegen diese Abweichungen zwar nicht mit hohen Bußgeldern bedroht. Im Fall von bei Kontrollen festgestellten Verstößen werden die Sendungen jedoch gestoppt und erst zur Weiterbeförderung freigegeben, wenn die Sendung in Übereinstimmung mit den kanadischen Vorschriften gebracht wurde.	

Land	Übergeordnetes Regelwerk / Quelle	Verordnungen (GefahrGut-Recht)	"Bei Import aus D aus Gefahrgutsicht zu beachten"	Anmerkungen/ Besonderheiten	Andere zu beachtende Vorschriften
USA	Hazardous Materials Transportation Act (HMTA) of 1975, niedergelegt im U.S. Code Title 49, Subtitle III, Chapter 51, §§ 5101 - 5127	<p>CFR Title 49, Subtitle B, Chapter I,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Subchapter A, Parts 105 – 107 und 110 - Subchapter C, Parts 171 – 180 <p>Link: http://www.access.gpo.gov/nara/cfr/waisidx/49cfrv2.html</p> <p>Zuständige Behörde: Pipeline and Hazardous Materials Safety Administration (PHMSA)</p> <p>Link: http://www.phmsa.dot.gov/hazmat</p>	<p>Zahlreiche, <u>zwingend</u> zu beachtende Abweichungen vom internationalen Standard, die schon bei Erreichen des US-Hoheitsgebietes beachtet sein müssen und folglich bereits vom Verlager beim Versand entsprechend zu berücksichtigen sind.</p> <p>Die diesbzgl. US-Vorschriften finden sich im CFR 49, Subpart C, §§ 171.22 bis und 171.26</p> <p>Die bedeutendsten Abweichungen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reportable Quantities (RQ) - Combustible liquids - Toxic-by-inhalation - Forbidden materials - Druckbehälter für Gase - Notfalltelefonnr. <p>Darüber hinaus gibt es <u>zahlreiche</u> weitere Abweichungen (s. CFR 49, Subpart C), deren detaillierte Aufführung den Rahmen dieses Leitfadens sprengen würde.</p>	<p>Die ausgewählt aufgeführten Abweichungen können auch in der deutschen Übersetzung der IATA-DGR unter Abschnitt 2.9.2 (List of State Variations) unter „USG (United States)“ nachgelesen werden (s. insbesondere USG-02, USG-04, USG-06, USG-07 und USG-12).</p> <p>Obwohl die US-State Variations für den Luftverkehr gelten, eignen sie sich auch ideal zum besseren Verstehen der für Transporte im Seeverkehr zu beachtenden Vorschriften der §§ 171.22, 171.23 und 171.25 des Subparts C der CFR 49.</p> <p>Da Verstöße gegen diese Abweichungen von den US-Behörden mit <u>sehr hohen</u> Bußgeldern sanktioniert werden (auch gegen Verlager außerhalb der USA) wird dringend empfohlen, sich <u>eingehend</u> über die Abweichungen <u>informieren und schulen</u> zu lassen.</p>	Holz